

Was ein Blutbild aussagen kann

	Erythrocyten	Leukocyten	Thrombocyten	Blutsenkung ¹	Glucose	Triglyceride	Cholesterin
normal	4 – 6 Millionen/ μl^2	5.000 – 10.000/ μl	135.000 – 400.000/ μl	bis 39 mm/h	70 – 99 mg/dl, nüchtern gemessen	50 – 150 mg/dl	gesamt: bis 199 mg/dl; wichtiger ist das Verhältnis von HDL (mind. 65 mg/dl) und LDL (bis 159 mg/dl)
erhöht		bei Infektionen, Leukämie	nach schweren Erkrankungen, hohem Blutverlust; Folge: erhöhte Thrombosegefahr	bei Entzündungen im Körper	z. B. bei Diabetes mellitus, bei Erkrankungen von Leber und verschiedener Drüsen	z. B. bei Diabetes, Übergewicht, Bluthochdruck	Folge: erhöhtes Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen und Stoffwechselstörungen, Arteriosklerose
zu niedrig	bei Anämie, Eisenmangel, Vitamin-B12-Mangel	bei sehr schweren Infektionen, extrem geschwächtem Immunsystems, Knochenmarksschäden	bei Knochenmarksschäden, Leukämie, Vitaminmangel; Folge: Versagen der Blutgerinnung	wenn der Anteil der festen Blutbestandteile erhöht ist	bei Magersucht, Alkoholismus, extremer körperlicher Belastung	z. B. bei Schilddrüsenüberfunktion, starken, langanhaltenden Durchfällen	

¹ **Blutsenkung** = gibt die Geschwindigkeit an, mit der die Blutzellen in einem senkrecht stehenden Röhrchen nach unten sinken

² **1 μl** = 1 Mikroliter = 1/1.000 ml